



Kunsthaus Villa Jauss
Fuggerstraße 7, 87561 Oberstdorf
www.villa-jauss.de

Chiaroscuro

Barockmusik für Laute und Gesang



Lente Louw – Sopran
Uwe Grosser – Laute, Chitarrone

Freitag 07. Juli 2017, 20 Uhr



**“Nur die Dunkelheit lässt das Licht hell scheinen”
(Francis Bacon)**

Starker Kontrast zwischen Licht und Schatten wird in der Barocken Kunst verwendet um ein Gefühl von Fülle und Intensivität zu vermitteln und lässt die Darstellung beinahe dreidimensional erscheinen. Die Künstler beabsichtigen mit ihrem Programm, in ähnlicher Weise, durch die Gegenüberstellung kontrastierender Gefühle oder verschiedener Blickwinkel, das emotionale Erleben zu verstärken. Das in Kapstadt lebende Ehepartner-Duo verspricht ein vielseitiges Programm mit Kompositionen von Tromboncino, Monteverdi, Dowland und Krieger.

Reservierungen bitte ab 02. Juli 2017 in der Villa Jauss zu den Öffnungszeiten der Ausstellung (Mi-So 15-18 Uhr, Tel 08322 940266) oder an presse@villa-jauss.de

Über die Musiker:

Die junge südafrikanische Sopranistin **Lente Louw** begann Ihre Gesangsausbildung unter Prof. Werner Nel, während Sie ihr Jurastudium mit dem Masters Degree der NWU in Südafrika abschloss.

Sie war Mitglied in der international erfolgreichen aCapella Gruppe "the Boulevard Harmonists" und partizipierte in vielen Opernproduktionen, Musicals und Oratorien.

Durch Meisterkurse bei Kobie van Rensburg und Laurenz Zazzo kam Sie in den Kontakt mit der Alten Musik und der historischen Aufführungspraxis. Ihr hauptsächliches Interesse richtet sich seitdem auf die Renaissance- und Barock- Musik.

Lente Louw lebt seit einigen Jahren in Kapstadt, unterrichtet Gesang am Bishops College in Rondebosch und ist dabei, Ihr Musikstudium an der Universität in Stellenbosch mit dem Masters Degree abzuschließen. Sie ist neben dem Cellisten Hans Huysen und dem Cembalisten Andrew Cruickshank Mitbegründerin des Cape Consorts. Das Ensemble besteht aus 5 Sängern und Instrumentalisten, die in Südafrika erstmals auf historischen Instrumenten musizieren.

Ihre Zusammenarbeit mit dem Deutschen Lautenisten Uwe Grosser resultiert aus gemeinsamen Konzerten mit dem Cape Consort am Fugard Theater in Kapstadt.

Uwe Grosser studierte bei Joseph Hornsteiner am Richard Strauß – Konservatorium in München klassische Gitarre und Volksmusik. Noch als Student begann er Instrumente zu bauen. Regelmäßig besuchte er Lautenbaukurse bei Robert Lundberg (USA / Deutschland – Erlangen) und kam so in Kontakt mit historischem Lautenbau und der Szene für Alte Musik.

Er absolvierte an der Würzburger Musikhochschule ein Aufbaustudium für Lauteninstrumente mit dem Konzertdiplom.

Es folgten erste Engagements an der Bayerischen Staatsoper in München, dem Staatstheater Stuttgart und der Oper Nürnberg. Seither konzertiert er mit namhaften Ensembles wie SEAVEN TEARES und COSI FACCIAMO und als Solist. Seine erste Solo Einspielung mit Musik für Laute und Chitarrone (FANTASIA) erschien im Jahre 2003 bei MUCAVI RECORDS.

Auslandsverpflichtungen führen ihn nach Italien, Spanien, bis nach Südafrika, als Gast des Stellenbosch-Festivals, des Arts-Festivals in Grahamstown und der Cape Town Opera.

Das Künstler-Ehepaar lebt in Südafrika.